

LEITBILD DES KARLSHÖHER DIAKONIEVERBANDS

1 UNSERE IDENTITÄT: WER WIR SIND

Wir sind eine Gemeinschaft von Diakoninnen und Diakonen sowie von Personen, die sich uns angeschlossen haben. Wir gehören zur evangelischen Kirche und haben im diakonischen Handeln der Kirche unseren missionarischen Auftrag. Die Karlshöhe in Ludwigsburg ist der Ursprung und der zentrale Ort unserer Gemeinschaft.



- Die meisten von uns wurden auf der Karlshöhe ausgebildet und von der evangelischen Landeskirche in Württemberg in das Amt der Diakonin und des Diakons berufen. In unserer Gemeinschaft finden wir eine wesentliche Ergänzung zu anderen Beziehungen und Verpflichtungen, in denen wir leben. Unser Selbstverständnis ist im biblischen Gedanken der Koinonia als einer ganzheitlichen Gemeinschaft begründet (vgl. Apg 2,42).

2 UNSERE GRUNDLAGE: WORAUF WIR VERTRAUEN

Die Grundlage unseres Zusammenlebens und Zusammenarbeitens finden wir im Vertrauen auf den dreieinigen Gott, in dessen Dienst wir uns als Einzelne und als Gemeinschaft gerufen wissen.

- Wir trauen der biblischen Botschaft von Gott.
- Wir glauben an seine Liebe zu allen seinen Geschöpfen.
- Wir glauben an seinen Sohn Jesus Christus, den Diener der Menschen, der uns aus Schuld und Versagen erlöst und neu mit Gott versöhnt.
- Wir rechnen mit der Gegenwart seines befreienden Geistes, der uns dazu befähigt, Gottes Liebe zu entsprechen in unserem eigenen Tun.

3 UNSER AUFTRAG: WOZU WIR UNS VERPFLICHTEN

Wir haben erfahren, was Gott für uns tut. Aus Freude und Dankbarkeit darüber verpflichten wir uns dem Auftrag Jesu, für andere dazusein. Das gilt nach außen für unseren diakonischen Dienst, aber auch nach innen für unsere Beziehungen untereinander.

- Wir verstehen uns als Solidargemeinschaft, in der alle Mitglieder in ihren je verschiedenen Lebensphasen und Lebensformen von den andern angenommen, verstanden und unterstützt werden.
- Wir verstehen uns als Glaubensgemeinschaft. Das kommt zum Ausdruck in den vielfältigen Formen unseres geistlichen Lebens und in unserer theologischen Arbeit. Beim gemeinsamen Studieren der Bibel lernen wir voneinander und orientieren uns in unseren ethischen Fragen und Konflikten am Geist Jesu.
- Wir sind eine Gemeinschaft, in der Schuld eingestanden und Vergebung erfahren werden kann. Wir haben die Freiheit, den andern höher als uns selbst zu achten und nicht nur auf den eigenen Vorteil zu sehen, sondern auch auf das, was dem anderen dient (vgl. Phil. 2,3f).

4 UNSERE AUFGABEN: WAS WIR TUN

Wir haben uns zusammengeschlossen, weil wir unsere diakonische Verantwortung in der Welt und unsere Mitwirkung am Bau einer diakonischen Kirche auch gemeinsam wahrnehmen und uns dabei gegenseitig unterstützen wollen.

- Wir setzen uns ein für den auf Hilfe angewiesenen einzelnen Menschen, für ein menschenwürdiges Leben aller in unserer Gesellschaft und gegen lebensfeindliche Entwicklungen unserer Zeit. Das geschieht auch durch unsere Teilnahme am Verkündigungsauftrag und an der Bildungsverantwortung der Kirche.
- Wir halten Verbindung untereinander und versuchen uns gegenseitig beruflich und persönlich beizustehen und zu ermutigen. Hierzu gehört die Unterstützung einzelner Mitglieder in Notlagen durch die Gemeinschaft.
- Wir übernehmen Mitverantwortung für die diakonische Arbeit der Karlshöhe sowie für die Ausbildung von Diakoninnen und Diakonen, die in Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Karlshöhe und der Evang. Fachhochschule der Landeskirche geschieht.
- Wir treten als Gemeinschaft für die beruflichen Interessen unserer Mitglieder ein.
- Wir betrachten die Einladung junger Menschen zur Mitarbeit in der Diakonie und die Begleitung der Studierenden, die sich an der Evang. Fachhochschule auf das Diakoninnen- und Diakonenamt vorbereiten, als unsere Aufgabe.
- Wir sind Gesprächspartner der evangelischen Kirche bei der konzeptionellen Weiterentwicklung des Diakonats und bei der Umsetzung des Diakonenrechts.

5 UNSERE STRUKTUREN:

WIE WIR UNSER GEMEINSCHAFTSLEBEN GESTALTEN

Durch Strukturen gestalten wir unsere Arbeit effektiv. In ihnen bringen wir zugleich unser Selbstverständnis als Mitglieder einer christlichen Gemeinschaft zum Ausdruck.

- Wir sind darauf angewiesen, dass sich einzelne Mitglieder für die Arbeit in den Gremien und Ämtern der Gemeinschaft zur Verfügung stellen. Zugleich liegt die Verantwortung für das Ganze bei jedem Mitglied, von seinem Einsatz lebt die Gemeinschaft. In unseren je unterschiedlichen Begabungen, beruflichen Rollen und Lebenssituationen ergänzen wir uns als „Glieder an einem Leib“ (1. Kor 12) und sind miteinander auf dem Weg.

6 UNSERE ZUGEHÖRIGKEIT: MIT WEM WIR VERBUNDEN SIND

Unsere Gemeinschaft ist ein Teil der Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg.

- Durch sie gehören wir zum Diakonischen Werk. Wir sind mit den Landeskirchen verbunden, in denen unsere Mitglieder beheimatet sind. Von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg sind wir als „Gemeinschaft im Diakonenamt“ anerkannt.
- Wir sind Mitglied im „Verband Evangelischer Diakonen- und Diakoninnengemeinschaften in Deutschland e.V.“ (VEDD). Wir nehmen an den ökumenischen und europäischen Beziehungen zwischen diakonischen Gemeinschaften teil.